

## Was investiert die Stadt Ottweiler?

Neben dem laufenden Verwaltungsbetrieb muss die Stadt Ottweiler in die Erhaltung und Verbesserung der städtischen Infrastruktur investieren. Dies dient der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Baumaßnahmen, Erwerb von Grundstücken sowie die Anschaffung von Maschinen, Fahrzeugen und anderem beweglichem Vermögen.

Das Investitionsprogramm 2015, das Bestandteil des Haushaltsplanes ist, sieht Neuinvestitionen von insgesamt **3.575.500 Euro** vor.

Bau von Krippenplätzen und Qualitätsverbesserung in Kita's und Grundschulen	147.500 €
Verbesserung der Infrastruktur und Umweltschutz	1.242.000 €
Sanierung der Altstadt	176.000 €
Verbesserung des Brandschutzes	173.500 €
Förderung von Sport, Freizeit und Tourismus	59.000 €
Sanierung Hallen "Im Alten Weher"	305.000 €
Sanierung des Bahnhofs und der Fußgängerbrücke am Bahnhof	877.000 €
Umbau Linxweilerstraße zur Anlegersstraße	420.000 €
Ersatzbeschaffungen für Verwaltung, Bauhof und Fuhrpark	175.500 €

Die Investitionsmaßnahmen teilen sich auf in Baumaßnahmen (2.838.000 €), Grundstückskäufe (51.000 €), Erwerb von beweglichen Sachen (650.000 €) und Zuweisungen für Investitionen Dritter (36.500 €).

Die Finanzierung erfolgt durch Zuschüsse, Verkaufserlöse und die Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 709.500 Euro. Somit werden die langfristigen Verbindlichkeiten der Stadt Ottweiler zum 31.12.2015 planmäßig rund 9,1 Millionen Euro betragen.

## Bürgerinformation zum Haushaltsplan 2015



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushaltsplan 2015 befindet sich in der Beratung und soll am 28.05.2015 vom Rat der Stadt Ottweiler beschlossen werden. Nach der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht wird er auch auf [www.ottweiler.de](http://www.ottweiler.de) unter der Rubrik „Rathaus“ veröffentlicht. Das umfangreiche Werk bildet die finanzielle Grundlage für das Verwaltungshandeln während des Jahres. Auf den folgenden Seiten wurden wichtige Kennzahlen zusammengestellt. Diese sollen Ihnen einen bürgernahen und transparenten Einblick in den städtischen Haushalt vermitteln.

Wie in den meisten saarländischen Städten und Gemeinden ist auch der Haushalt der Stadt Ottweiler strukturell defizitär. Die Stadt Ottweiler gibt also dauerhaft mehr Geld aus als sie einnimmt. In den vergangenen Jahren führten geringere Einnahmen bei gleichzeitig steigenden Ausgaben, insbesondere im Sozial- und Jugendhilfebereich, zu hohen Defiziten in den Haushalten der Städte und Gemeinden. Die im Grundgesetz verankerte „Schuldenbremse“ wurde auch auf die saarländischen Kommunen übertragen. Das hat zur Folge, dass auch der Handlungsspielraum der Stadtverwaltung stark eingeschränkt ist, so sind z.B. die Investitionskredite begrenzt. Außerdem müssen die städtischen Einnahmen gesteigert und die Ausgaben gesenkt werden, damit ab dem Jahr 2024 keine neuen Liquiditätskredite mehr aufgenommen werden müssen.

Nach heutigem Stand kann dieses ehrgeizige Ziel erreicht werden. Voraussetzung dafür ist, dass der eingeschlagene Konsolidierungsweg konsequent fortgesetzt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Schäfer  
Bürgermeister der Stadt Ottweiler

## Woher kommt das Geld der Stadt Ottweiler?

Grundsteuer	1.392.500 €	6,9 %
Gewerbesteuer	1.600.000 €	8,0 %
Stadtanteil an der Einkommensteuer	5.202.109 €	26,0 %
Stadtanteil an der Umsatzsteuer	325.292 €	1,6 %
Vergnügungssteuer	120.000 €	0,6 %
Hundsteuer	83.000 €	0,4 %
Familienleistungsausgleich	695.304 €	3,5 %
Schlüsselzuweisungen	5.818.800 €	28,9 %
Zuweisung "Kommunaler Entlastungsfonds"	150.000 €	0,7 %
Andere Zuwendungen und Umlagen	1.668.740 €	8,3 %
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	670.800 €	3,3 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	882.110 €	4,4 %
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	900.618 €	4,5 %
Finanzerträge	164.600 €	0,8 %
Sonstige ordentliche Erträge	448.537 €	2,2 %
<b>Summe der Erträge:</b>	<b>20.122.410 €</b>	

## Wofür gibt die Stadt Ottweiler das Geld aus?

Personalaufwendungen für 157 Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter <i>davon: 36 im Erziehungsdienst</i> <i>38 im Bauhof</i> <i>26 im Reinigungsdienst</i> <i>57 in der Verwaltung</i>	7.043.314 €	29,2 %
Versorgungsaufwendungen	395.385 €	1,6 %
Energie/Wasser/Abwasser	721.859 €	2,9 %
Niederschlagswassergebühren Straßen	510.000 €	2,1 %
Unterhaltung Infrastruktur	401.400 €	1,7 %
Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	1.527.946 €	6,3 %
Kreisumlage	7.921.584 €	32,8 %
Sonstige Zuwendungen, Umlagen	1.103.415 €	4,6 %
Bilanzielle Abschreibungen	2.344.800 €	9,7 %
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.288.272 €	5,3 %
Zinsaufwendungen	873.850 €	3,6 %
<b>Summe der Aufwendungen:</b>	<b>24.131.825 €</b>	

Die Gesamtsummen der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes stehen auch in der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2015.

Zur Finanzierung des zahlungswirksamen Defizits ist die Neuaufnahme von Liquiditätskrediten in Höhe von rund 2,7 Millionen Euro erforderlich. Das aufgelaufene Defizit aus Liquiditätskrediten betrug am Jahresende 2014 rund 15,3 Millionen Euro und wird sich laut Planung zum 31.12.2015 auf rund 18,0 Millionen Euro erhöhen.

## Für welche Leistungen gibt die Stadt Ottweiler das Geld aus?

Die Leistungen der Stadtverwaltung werden im Haushalt in Produkten zusammengefasst. Im Folgenden sind die einzelnen Bereiche und die dafür verwendeten Mittel dargestellt.

Grundschulen	1.583.700 €	6,6 %
Kinderbetreuung (Kita's, Krippen, u.a.)	2.099.173 €	8,7 %
Unterhaltung der öffentlichen Straßen u. ÖPNV	3.752.057 €	15,5 %
Brandschutz	421.090 €	1,7 %
Sportstätten, Sportförderung, Spiel u. Bolzplätze	454.705 €	1,9 %
Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz	427.095 €	1,8 %
Allgemeine Sicherheit u. Ordnung	469.460 €	1,9 %
Abfallwirtschaft	507.965 €	2,1 %
Friedhöfe	460.603 €	1,9 %
Ludwig-Jahn-Bad	300.251 €	1,2 %
Kulturelle Einrichtungen (Schlosstheater u.a.)	240.206 €	1,0 %
Immobilienmanagement einschl. Wald- u. Forstwirtschaft	807.057 €	3,3 %
Stadtjugendpflege	165.918 €	0,7 %
Tourismusförderung	268.701 €	1,1 %
Komm. Wirtschaftsförderung u. Stadtmarketing	73.202 €	0,3 %
Kulturpflege, Bücherei und Musikschule	415.575 €	1,8 %
Verwaltung und politische Gremien	2.237.848 €	9,3 %
Bürgeramt	320.675 €	1,3 %
Stadtanerkennung, Wohnungsbau- und Solarförderung	148.933 €	0,6 %
Allgemeine Finanzwirtschaft	8.854.296 €	36,7 %
<i>davon: Kreisumlage u. a. Umlagen</i>	<i>8.303.408,00 €</i>	
<i>Zinsen für Liquiditätskredite</i>	<i>490.200,00 €</i>	
Sonstiges	129.315 €	0,5 %
<b>Summe:</b>	<b>24.131.825 €</b>	